



Lu4u.de

Stellenausschreibung Sozialpädagogische Lernförderung

Im Bereich Jugendförderung und Erziehungsberatung der Stadt Ludwigshafen sind zum nächstmöglichen Zeitpunkt mehrere Teilzeitstellen in der sozialpädagogischen Lernförderung zu besetzen.

Stellenausschreibung der Stadtverwaltung Ludwigshafen

Im Dezernat Kultur, Schulen, Jugend und Familie sind beim Bereich Jugendförderung und Erziehungsberatung in den Abteilungen Region I und Region II im Rahmen von „LuSt- Das Ludwigshafener Stärkungssystem für verbesserte Bildungschancen von Kindern und Jugendlichen mit einem erhöhten Förderbedarf“, zum nächstmöglichen Zeitpunkt mehrere Teilzeitstellen mit 8 Wochenstunden, in verschiedenen Offenen Kinder- und Jugendeinrichtungen

für

Sozialarbeiter*innen, bzw. Sozialpädagog*innen (FH/BA) oder vglb. Qualifikation
in der sozialpädagogischen Lernförderung
(Entgeltgruppe S 11b TVöD)

zu besetzen.

Die Stellen sollen vorrangig mit Sozialarbeiter*innen, bzw. Sozialpädagog*innen (FH/BA) besetzt werden. Alternativ können sich auch Erzieher*innen, die über mehrjährige Berufserfahrung verfügen, bewerben. Erzieher*innen werden in der Tätigkeit als Sozialarbeiter*in bzw. Sozialpädagog*in beschäftigt und nach der Entgeltgruppe S 8b TVöD vergütet. Ziel der Offenen Kinder- und Jugendarbeit ist die ganzheitliche Förderung der Kinder und Jugendlichen im schulischen wie außerschulischen Bereich in möglichst vielen Lebenskontexten.

LuSt ist ein bedarfsspezifischer, sozialraumorientierter Ansatz, der sich aus der außerschulischen Jugendbildung und der sozialpädagogischen Lernförderung zusammensetzt. Gesetzliche Grundlagen: §§ 13, 6 Abs.2, 29 SGB VIII.

Aufgabengebiet

- Gezieltes Aufarbeiten von Lernschwächen (Sprechen, Lesen, Schreiben, Rechnen vor allem im Grundschulbereich)
- Förderung von Konzentration und Wahrnehmung durch spielerische Elemente während der Lernförderung
- Förderung selbstorganisierten Lernens
- Abbau von Lernbarrieren und Schulängsten
- Förderung sozialer Kompetenzen
- Integration pädagogischer Elemente wie Theater, Musik, Sport

- Gezieltes Überleiten der Kinder in Angebote der Einrichtung zur Förderung sozialer, motorischer und emotionaler Fähigkeiten
- Enge Zusammenarbeit mit den Mitarbeiter/innen der Einrichtung zur besseren Abstimmung unterstützender Angebote
- Gemeinsame Kooperation mit den Eltern und Lehrenden u.a. zur Schaffung einer ganzheitlichen und auf einander abgestimmten Förderung und Stabilisierung der Kinder
- Mitarbeit in der Qualitätsweiterentwicklung und Qualitätssicherung der Jugendförderung
- Mitarbeit bei Projekten, Angeboten und Veranstaltungen des Bereichs.

Anforderung

- Erfolgreicher Abschluss als Sozialarbeiter*in (FH/BA) bzw. Sozialpädagog*in (FH/BA), oder vglb. Qualifikation bzw. erfolgreicher Abschluss als Erzieher*in mit mehrjähriger Berufserfahrung
- selbstständiges und verantwortliches Handeln
- Kenntnisse über Methoden und Techniken für die individuelle Förderung von Kindern und Jugendlichen auch in Gruppensettings
- Kontaktfreudigkeit, Bereitschaft und Fähigkeit zu kooperativem Handeln
- Fähigkeit, neue Ideen zu entwickeln oder aufzugreifen und sie in bestehende Arbeitsfelder, bzw. neue Projekte einzubringen
- Organisationsfähigkeit und Geschick im Bewältigen von Konflikten
- Einfallsreichtum, Flexibilität und Eigeninitiative
- Gender- und Diversitätssensibilität
- Interkulturelle Kompetenz / Umgang mit Diversität
- gute PC-Kenntnisse und Kompetenz im Umgang mit sozialen Medien
- Bereitschaft zur Fort- und Weiterbildung
- Führerschein der Klasse B und die Bereitschaft das private Kfz gegen Entschädigung einzusetzen
- Handeln und Verhalten nach den Leitlinien der Zusammenarbeit.

Wir bieten

- Ein interessantes Aufgabengebiet
- Abwechslungsreiches, kreatives und selbständiges Arbeiten
- Kompetente Einarbeitung
- Gute Arbeitsatmosphäre und Zusammenarbeit in einem professionellen Team
- Fortbildungen und Supervision im Rahmen der Arbeitszeit.

Bei fachlichen Fragen steht Ihnen Jutta Dietrich (Tel. Nr. 0621-504-2925), bei Personalfragen Mathias Berlejung (Tel. Nr. 0621-504-2513) gerne zur Verfügung.

Interessierte können sich unter Angabe der Kennziffer 3-16.232/4.2019 bis zum 04.12.2020 bei der

Stadtverwaltung Ludwigshafen
 Bereich Personal
 Postfach 211225
 67012 Ludwigshafen

bewerben.

Schwerbehinderte erhalten bei gleicher Eignung den Vorzug.